Brahmana, der das Opfer der Augen fordert, Fig. 127. Ähnliche Darstellung: H. m. d. Bodhis. Gew. L. 11. Vgl. S. v. Oldenburg, Zapiski vostočnago otděl. Imp. Russk. arch. obšč. 7, 238 und (dort zit.) Mahâvastu I, 95. Siehe unten 25, Fig. 131. Bericht, 141 Fig. 137 unt. — 21 Bodhisattva sitzt auf einem Thron, unter einem Baum, R. u. L. von ihm sitzt je ein blauer, rothaariger Dämon. Ähnliche Darstellung H. mit Bodhis. Gew. L. 9. Schwer bestimmbar. — 22 Bodhisattva leuchtet mit hocherhobenen, brennenden Händen einem Karawanenführer in der Nacht. Neben dem Führer ein beladener Ochse. Der Berg ist dunkelfarbig, um die Nacht anzudeuten. Fig. 128. Dieselbe Darstellung in der Höhle m. d. Bodhis. Gew. L. 20; Schwertträgerh. I, II, III a; Höhle der Behelmten I, 2. Reihe; Kâśyapah. I-VI 2. Reihe. Vgl. noch Tempel Bäzäklik, Höhle 38. Die Legende ist mir unbekannt. — 23 Bodhisattva, auf einem Throne hockend übergibt seine Kinder einem alten Brâhmana. Fig. 129. Dieselbe Darstellung in der Höhle m. d. Bodhis. Gew. L. 24, H. mit d. Fußwasch. (2. Anl.) Sockel 3; Teufelsh. C II; auch sonst häufig, vgl. unten u. Index. Viśvântarajâtaka Köppen I, 324 ff.; Jâtakamâlâ 9; Oldenburg, Zapiski 7, 237; Mahâvastu I, 91—92 usw. — 24 Bodhisattva, auf einem Desemer mit dem L. Fuß tretend, vor ihm steht ein Falke. In der Gewichtsschale des von einem Manne gehaltenen Desemers sitzt eine Taube. Bodhisattva läßt sich das Fleisch abschälen und gegen die Taube abwiegen, um ihr Leben zu retten. Arme und Beine sind schon fleischlos. Fig. 130. Dasselbe Motiv in weniger lächerlicher Darstellung H. m. d. Bodhis. Gew. R. 13, H. m. d. Gebetmühle B, 17. Zur Sache: Legge, Fâ-hien S. 33, A, Rémusat, Foĕ-kouĕ-ki 64: in Su-ho-to opfert der Bodhisattva sein Fleisch einem Raubvogel, um eine Taube zu retten, Köppen, I, 323 ff., Dsanglun 17, Hardy, East. Mon. 277; St. Julian, Hiouen-Tshang I, 117, Benfey, Pantschatantra 2, § 166, 389 usw. Oft abgebildet vgl. Fergusson, Tree and Serpent worship (Amarâvatî) S. 194; Bibliotheca Buddhica VI, 2, Taf. 33. — 25 Bodhisattva kniet, von vier brennenden Lampen und vier abgeschlagenen Ziegenköpfen umgeben, auf einem viereckigen Teppich in betender Haltung, vor ihm sitzt ein Brâhmaṇa, mit Opferschale, hinter ihm bohrt ein zweiter Brâhmaṇa Bodhisattva die Augen aus. Fig. 131. Ähnl. Darstell. H. m. d. Bodhis. Gew. R. 27. Vgl. auch 20. Das Śivi-jâtaka: Jâtakamâlâ 2; Legge, Fâ-hien S. 31, Foĕkouĕ-ki S. 66 f. (der Bodhisattva opfert seine Augen in Gandhâra); Dsangl. 295; East. Mon. 277; Benfey, Pantschat. 2. § 166, S. 387. — 26—33 (=9—17) Buddhareihe: 26 Buddha in meditierender Haltung, nach R. gewendet, unter einem Baume, ohne Thron, sitzend, ein Affe bringt ihm eine volle Schale 1); 27 Buddha thronend, predigend nach L. gewendet, L. ein Gott mit einem Fächer (Weher); 28 Buddha, wie eb., R. gewendet, R. kniet ein betender Gott, hinter ihm steht ein weißer Stûpa; 29 Buddha, wie eb., doch auf europäische Weise sitzend, er hält in der R. ein Pâtra, ein Gott kommt und bringt ihm eine Schale; 30 Buddha wie eb., mit hochgezogenen Beinen, ein Jüngling bringt von R. her eine Blume; 31 Buddha, thronend nach L. und nach unten gewendet, ein Gott küßt ihm die Füße; 32 Buddha wie eb., nach R. gewendet, ein Gott nähert sich mit gefalteten Händen auf einem weißen Elefanten; 33 Buddha nach L. gewendet, ein Götterjüngling bringt einen Schirm 2); 34 ein Baum, zu dessen Fuß ein Mönch ausgestreckt liegt, ein Schakal frißt an ihm 3). — 35-42 Bodhisattvareihe. 35 Ein hellgrüner Streifen, welcher quer durch die Figur des Berges läuft, stellt einen Fluß dar. Ein großer Affe streckt sich von dem einen Ufer des Flusses nach dem anderen hinüber und hält sich dort an einem Baum fest. So bildet er eine Brücke für zwei andere Affen, welche über ihn weglaufen wollen, aus Angst vor einem Schützen, der im Vordergrund seinen Bogen spannend auf sie anlegt. Fig. 132. Dies. Darstell.: H. mit d. Bodhis. Gew. L. 13; Gebetmühlenh. B 21; offenbar das Mahâkapijâtaka: Jâtakamâlâ 27. — 36 Ein Mann, nur im Lendentuch, kniet betend in einer geöffneten Tür; ein Hirsch kommt herbei, um sich zu opfern. Im Vordergr. ein undeutlicher Gegenstand. Fig. 133. Vielleicht Rurujataka?: Jatakamala 26. — 37 Ein runder Teich, in welchem bis zum Gürtel ein Bodhisattva steht, welcher eine Schale mit Edelsteinen aus dem Wasser zu heben scheint; eine Gottheit kommt, ein Tuch an den Zipfeln vor sich hinhaltend, von oben herabgeflogen. Fig. 134. Unbekannt. — 38 Drei Männer in Klappenröcken und mit weißen Hüten sind von einem dicken Kraken umschlungen, welcher an Stelle der Schweifspitze einen zweiten Kopf hat. Vor der Gruppe schließen sich die beiden Köpfe, von denen einer Wasser speit, zusammen. Die mit den Geberden der Verzweiflung sich abmühenden Männer werden von außen von einem Löwen bedroht, welcher auf einem Elefanten zu stehen scheint. Fig. 135. Sehr verrußte Variante in der H. m. d. Gebetmühle; dort fehlt aber der Elefant, wenn er nicht zerstört ist, andere Variante in der H. mit dem Bodhis. Gew. R. 15, wo der Kraken einen Mann bereits verschlingt. Bis jetzt unbestimmbar. — 39 Ein alter Brâhmaṇa, unter einem Baume auf einem Stühlchen sitzend; vor ihm sitzt ein Häschen im Feuer. Varianten: H. m. d. Bodhis. Gew. L. 7; Schwertträgerh. I, 2, 3 d; H. der Behelmten üb. d. Nische und W I, 2. Reihe; Teufelsh. Śaśajâtaka: Jâtakamâlâ 6; Oldenburg, Zapiski 7, 238, Mahâv. I, 95; St. Julien, Hiouen-Tshang I, 375; Benfey, Pantschat. 2, § 166, S. 390 usw. — 40 Ein Tier, das wie ein Nilpferd aussieht, geht durchs Wasser, zwei Männer reiten darauf. Offenbar rettet das Tier die Männer. Fig. 136. Variante (mit drei Männern) H. m. Bodhis. Gew. R. 26; andere Varianten: H. m. d. Gebetmühle b, 27; H. m. d. Fußwasch. 2. Anl. b 11. Sarabha-jâtaka: Jâtakamâlâ 25. — 41 Ein Bär (?) hält einen Menschen auf einem Baume fest, während unten ein Tiger den Menschen bedroht. Fig. 137. Varianten: Gebetmühlenh. B, 28; Kâśyapah. I-VI I. Reihe. Bis jetzt unbestimmbar. Vgl. John Griffiths, The Paintings in the Buddhist Cave-Temples of Ajanta, Vol. I, S. 13, Fig. 28. — 42 Ein Hirsch, auf welchem ein Hase sitzt, springt über einen Fluß. Unbekannt. — Nächste Reihe 43 ein Berg mit zwei Fasanen: bloße Füllfiguren. — 44—50 Buddhareihe, wie 9—17, 26—33. 44 Buddha, thronend, mit unter-

<sup>1)</sup> Vgl. Schwertträgerh. 1-3, 31.

<sup>2)</sup> Vgl. Mâyâh. 3. Anl. d 22.

<sup>3)</sup> Vgl. Mâyâh. 2. Anl. im Gewölbe L. v. Eing.; Mâyâh. 3. Anl. d 23.